

Häufig gestellte Fragen

zum Bachelor of Arts in Literarischem Schreiben

1 Generelles

Was für einen Titel erhält man nach Abschluss des Studiums?

Bachelor of Arts BFH in Literarischem Schreiben (180 ECTS-Punkte)

Was kann ich nach dem Abschluss eines Bachelors in Literarischem Schreiben machen?

- Unabhängige künstlerische Arbeit als Autor bzw. Autorin.
- Verschiedene Tätigkeiten in den Bereichen Literatur, Kommunikation oder Kultur, z. B.: Lektorat; Organisation und/ oder Moderation literarischer Veranstaltungen; Redaktionen bei Zeitung, Radio oder Fernsehen; Übersetzungen; Dramaturgie usw.
- Vertiefung der Ausbildung im Rahmen des Masters of Arts in Contemporary Arts Practice (HKB) oder weiterführende Studien in fachverwandten Masterstudiengängen an einer anderen Fachhochschule.

Wo findet der Unterricht statt?

Der Grossteil des Unterrichts findet in Biel statt. Einige fächerübergreifende Kurse der HKB finden in Bern statt, einzelne Wahlkurse werden an den Universitäten Bern und Lausanne sowie der Hochschule der Künste Zürich und der Manufacture in Lausanne angeboten.

In welchen Sprachen wird unterrichtet, kommuniziert, geschrieben?

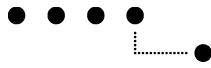
Französisch und Deutsch. Die Zweisprachigkeit stellt keine Zulassungsbedingung dar, es wird aber zwingend Interesse und Offenheit gegenüber der anderen Sprache erwartet. Die meisten Kurse werden in der Muttersprache besucht, einige sind zweisprachig. Die Studierenden schreiben in ihrer Muttersprache, können sich aber natürlich auch in der anderen Sprache ausprobieren. Sämtliche Informationen zum Studiengang werden zweisprachig vermittelt.

Wie viele Studierende gibt es?

15 pro Jahrgang, insgesamt ca. 45.

Kann ich als Besucher/-in Kurse besuchen, um das Institut kennenzulernen?

Im regulären Unterrichtsbetrieb gibt es leider nicht die Möglichkeit, an Kursen oder Ateliers als Gast teilzunehmen. Am Tag der offenen Tür bzw. am Infotag (Ende Februar und Ende Oktober) werden Kurse für Interessierte geöffnet und es wird ein Schnupperatelier angeboten. Die Details finden Sie ca. 4 Wochen im Vorhinein auf unserer Website. Ebenfalls eine gute Möglichkeit, um das Institut kennenzulernen, sind die öffentlichen Präsentationen der Abschlussarbeiten, die immer Ende Juni stattfinden (mehr Informationen finden Sie zeitnah im Veranstaltungskalender auf der HKB-Website).



2 Studium

Wie lange dauert das Studium?






















3 Jahre Vollzeit, ca. 15 Unterrichtsstunden pro Woche plus anspruchsvolle eigenständige Arbeit. Es ist nicht möglich, ein Teilzeit-Studium zu absolvieren.


Kann ich nebenbei arbeiten?


Die Möglichkeiten, einer festen Nebenbeschäftigung nachzugehen, sind begrenzt, da der Studiengang den Studierenden viel selbständige Arbeit abverlangt. Die meisten Studierenden arbeiten jedoch neben ihrem Studium in geringem Umfang. Wichtig dabei ist eine gewisse Flexibilität in der Nebenbeschäftigung, da der Besuch der Lehrveranstaltungen verpflichtend ist.


An welchen Tagen finden die Lehrveranstaltungen statt?

Die Präsenzzeit nimmt während der drei Studienjahre kontinuierlich ab, um der individuellen Arbeit mehr Raum zu geben. Ist man im ersten Jahr noch ca. 3.5 Tage pro Woche am Institut/in Bern, muss man im dritten Jahr nur noch ca. 1.5 Tage pro Woche anwesend sein. Eine ungefähre Verteilung der Lehrveranstaltungen ist in der folgenden Tabelle zusammengestellt:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Vormittag		  	  	  	  
Nachmittag			 	  	 

 1. Jahr wöchentlich

 2. Jahr wöchentlich

 3. Jahr wöchentlich

 1. Jahr nicht wöchentlich oder Wahlkurs

 2. Jahr nicht wöchentlich oder Wahlkurs

 3. Jahr nicht wöchentlich oder Wahlkurs

Was kostet das Studium?

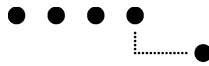
Ca. CHF 750 pro Semester (für in- und ausländische Studierende). Dies entspricht den schweizweit üblichen Gebühren an Fachhochschulen.

Könnte ich auch ein Semester lang im Ausland studieren?

Ja, es ist im Rahmen des Studiums möglich, ein Semester an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland zu studieren oder ein Praktikum im Ausland zu absolvieren (ERASMUS-Partnerschaften bestehen mit dem Deutschen Literaturinstitut Leipzig, mit der Universität Hildesheim und mit der Universität für angewandte Kunst in Wien).

Wer unterrichtet am Schweizerischen Literaturinstitut?

Schweizerische, französische und deutsche AutorInnen, LiteraturkritikerInnen und -WissenschaftlerInnen, JournalistInnen, VerlegerInnen und andere SpezialistInnen aus dem Bereich der Literatur bzw. des literarischen Schreibens.



3 Bewerbung

Kann ich mich auch ohne Matur bewerben?

Ja. Für ein Studium an einer Fachhochschule wird zwar grundsätzlich ein Maturitätsausweis (gymnasiale Maturität, Berufs- oder Fachmaturität, Abitur) oder ein gleichwertiger Abschluss verlangt. Da es sich beim BA in Literarischem Schreiben um einen künstlerischen Studiengang handelt, sind jedoch Ausnahmen von dieser Regel möglich, wenn die Aufnahmekommission ein Textdossier als ausgezeichnet einstuft und die Integration in ein Bachelorstudium realistisch ist.

Gibt es eine Altersgrenze für BewerberInnen?

Nein, es gibt keine Altersgrenze für BewerberInnen. Die aktuellen Studierenden sind zwischen 18 und 35 Jahre alt.

Bis wann kann ich mich bewerben?

Die Bewerbungsfrist für einen Studienbeginn im darauf folgenden Herbst endet jeweils am 15. März (Poststempel, A-Post / Priority Mail). Der Studienbeginn ist nur zum Herbstsemester möglich.

Wie läuft die Bewerbung ab?

Zunächst melden Sie sich online auf der HKB-Website an. Danach senden Sie einen Ausdruck der Bewerbungsunterlagen sowie Ihr Textdossier in fünffacher Ausfertigung an:

Hochschule der Künste Bern
Schweizerisches Literaturinstitut
Rockhall IV
Seevorstadt 99
CH-2502 Biel/Bienne

Welche Unterlagen brauche ich zur Online-Bewerbung?

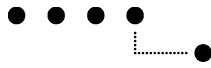
Halten Sie zur Online-Anmeldung bitte (entsprechend Ihrer Vorbildung) folgende Dokumente in elektronischer Form (Unterlagen: PDF / Bildmaterial: JPEG) bereit:

- Identitätskarte oder Pass
- Passfoto
- Studienberechtigungsausweis (z.B. gymnasiales Maturitätszeugnis, Berufsmaturitätszeugnis, Fachmaturitätszeugnis, Abiturzeugnis – sofern vorhanden)
- Ausführlicher Lebenslauf
- Schriftliche Begründung über persönliche Motivation zur Ausbildung und zum Berufswunsch
- Für Ausländerinnen und Ausländer zusätzlich: Aufenthaltsbewilligung (wenn vorhanden)

Falls Sie bereits an einer anderen Hochschule immatrikuliert waren:

- Exmatrikulationsbestätigung
- Diplom und/oder Abschrift der bisherigen Studienleistungen (Transcript of Records)

Wenn Sie über aufgeführte Dokumente noch nicht verfügen, tragen Sie dies bitte im Bemerkungsfeld ein. Bitte speichern Sie die Anmeldungsunterlagen ab, damit Sie sie ausdrucken können.



Was muss ich beim Textdossier beachten?

- Das Textdossier darf den Umfang von 20 Seiten (2'000 Zeichen pro Seite, inkl. Leerschlägen) nicht überschreiten.
- Die Texte müssen von der Kandidatin/vom Kandidaten selbst verfasst sein und können aus allen literarischen Genres stammen: Prosa, Lyrik, Dramatik, oder Essay, die Form ist frei (ein abgeschlossener Text, ein Textauszug, Sammlung mehrerer Auszüge, mehrere kurze Texte etc.).
- Das Textdossier bitte nicht heften oder binden! Die einzelnen Dossierexemplare sollten durch Mäppchen, Büroklammern o. ä. deutlich voneinander getrennt sein.
- Auf jedem Titelblatt ist der Name der Autorin/des Autors anzugeben, die Seiten müssen nummeriert sein.
- Bitte senden Sie das Textdossier in fünffacher Ausfertigung sowie einen Ausdruck der Anmeldeunterlagen (alle Unterlagen, die bei der Online-Bewerbung erforderlich sind, inklusive ausgedrucktes Anmeldeformular) an das Literaturinstitut (Adresse siehe oben).

Wie viele Kandidatinnen und Kandidaten gibt es?

Es bewerben sich jedes Jahr zwischen 80 und 90 Interessierte. Davon werden ca. 35 KandidatInnen zum Eignungsgespräch eingeladen.

Kann ich mich mehrfach bewerben?

Ja, wer einmal abgelehnt worden ist, kann sich maximal noch zwei weitere Male bewerben.

4 Aufnahmeverfahren

Wie läuft das Bewerbungsverfahren?

Das Bewerbungsverfahren läuft zweistufig ab:

1. Sichtung und Vorselektion der eingegangenen Bewerbungsdossiers durch eine Aufnahmekommission (Studiengangsleitung und Dozierende des Literaturinstituts)
2. Eignungsgespräch mit der Aufnahmekommission (findet Ende April/Anfang Mai statt – aktuelle Informationen finden Sie auf der Website), im Anschluss daran entscheidet die Kommission über die definitive Zulassung zum Studium.

Muss ich die Gebühr von CHF 250 für die Anmeldung und Eignungsabklärung auch zahlen, wenn ich nicht zum Eignungsgespräch zugelassen werde?

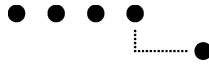
Ja, die Gebühr muss in jedem Fall gezahlt werden, da Ihr Dossier auch bei einer Ablehnung sorgfältig geprüft worden ist. Nach Eingang der Bewerbung erhalten Sie per Post einen Einzahlungsschein mit einer Zahlungsfrist.

Wann erfahre ich, ob ich zur Eignungsabklärung zugelassen oder aufgenommen bin?

Die Entscheide, wer zur Eignungsabklärung zugelassen ist, werden in der Regel Mitte April kommuniziert. Die Nachricht über Zulassung zum Studium erhalten Sie telefonisch in der Woche nach dem Gespräch: Zulassungen und Ablehnungen werden bis Mitte Mai schriftlich mitgeteilt.

Wie lange gilt die Zulassung zum Studium?

Die Zulassung gilt nur für das laufende Verfahren. Wer einen Studienplatz bekommen hat, diesen aber ablehnt, muss sich im nächsten Bewerbungsverfahren wieder mit einem vollständigen Dossier bewerben.



5 Weiterführende Informationen

Allgemeine Informationen zum Bachelor in Literarischem Schreiben finden Sie unter

<http://www.hkb.bfh.ch/de/studium/bachelor/baliteratur/>

Vertiefte Informationen zum Bachelor in Literarischem Schreiben finden Sie in der Informationsbroschüre, die Sie auf unserer Website herunterladen können.

Informationen zum Master in Contemporary Arts Practice finden Sie unter

<http://www.hkb.bfh.ch/de/studium/master/macap/>

Informationen zum Weiterbildungsangebot der HKB im Bereich Vermittlung von Literarischem Schreiben finden Sie unter <http://www.hkb.bfh.ch/de/wb/vermittlung/cas-schreiben-und-schreiben-lassen/>

Hochschule der Künste Bern

Schweizerisches Literaturinstitut

Rockhall IV

Seevorstadt 99

CH-2502 Biel

T +41 31 848 39 00

F +41 31 848 39 01

lit@hkb.bfh.ch

www.literaturinstitut.ch

www.hkb.bfh.ch